

A-H/0025/2020



SPD-Fraktion in der BV Münster-Hiltrup

Simon Kerkhoff
Fraktionsvorsitzender
Bockhorststraße 156
48165 Münster
simon.kerkhoff@spd-muenster.de

19. November 2020

Antrag: Sauberkeit in Berg Fidel verbessern!

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit, das Ordnungsamt, sowie die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster werden beauftragt, die Bezirksvertretung zeitnah über Probleme, welche die Sauberkeit und Pflege des Ortsbildes im Stadtteil Berg Fidel betreffen, in Kenntnis zu setzen. Dabei wird darum gebeten, mögliche Verbesserungsmöglichkeiten aufzuzeigen und über bereits unternommene Maßnahmen zu berichten.

Begründung:

Der SPD-Ortsverein Hiltrup-Berg Fidel hat in den Sommermonaten diesen Jahres eine stadtteilweite Umfrage unter den Bürger*innen in Berg Fidel durchgeführt. Eines der am häufigsten aufgeführten Probleme im Stadtteil ist die mangelnde Sauberkeit.

Konkret wurden dabei u.a. folgende Aspekte genannt:

Sperrmüll steht häufig tage- oder wochenlang an der Straße, da es nicht erst kurz vor dem Termin der Abfuhr des Sperrmülls herausgestellt wird. Auf den Gehwegen und an Spielplätzen wird Abfall und Hundekot häufig nicht in den bereitstehenden Abfalleimern entsorgt. Ein Problem scheint dabei zu sein, dass diese oft bereits überfüllt sind und einer Leerung bedürften. Insbesondere rund um die LEG-Wohnungen am Einkaufszentrum sei die Situation besonders schlimm. Zudem werden hier von Anwohnenden des Öfteren Ratten gesichtet.

Wir bitten deshalb das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit, das Ordnungsamt, sowie die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster um eine Stellungnahme zur Sauberkeit im Stadtteil Berg Fidel. In welchem Turnus werden Abfalleimer geleert? Wie häufig werden Ordnungswidrigkeiten im Bezug auf die Verunreinigung des Stadtteilbildes gesichtet? Womit

sind diese zu begründen? Sind genügend öffentliche Abfalleimer mit ausreichender Kapazität vorhanden? Wurden die Anwohnenden ausreichend über die Sperrmüll-Abfuhrtermine informiert? Erfolgt diese Information auch in Fremdsprachen? Schließlich ist insbesondere in den Wohnungen der LEG ein hoher Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund zu verzeichnen, von denen einige kein Deutsch sprechen. Welche Maßnahmen wurden in der Vergangenheit bereits getroffen, um das Problem der mangelnden Sauberkeit in Berg Fidel zu bekämpfen? Welche weiteren Möglichkeiten sehen die Ämter und die AWM um eine bessere Pflege des Ortsbildes in Berg Fidel zu gewährleisten?

Für eine baldige Information, am besten verknüpft mit Verwaltungspräsenz in einer Sitzung der Bezirksvertretung, wären wir sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Kerkhoff

Annette Ulrich

Friedhelm Schade

Anna-Merle Velling